

Organisation der Geodateninfrastruktur Thüringen (GDI-Th)



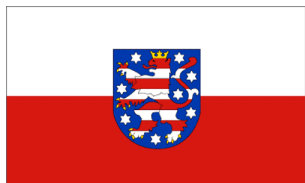
Hierarchie der Geodateninfrastruktur (GDI)



Europa



Deutschland



Thüringen



INSPIRE
Infrastructure for
Spatial Information
in **Europe**



Geodatenzugangs-
gesetz (GeoZG)

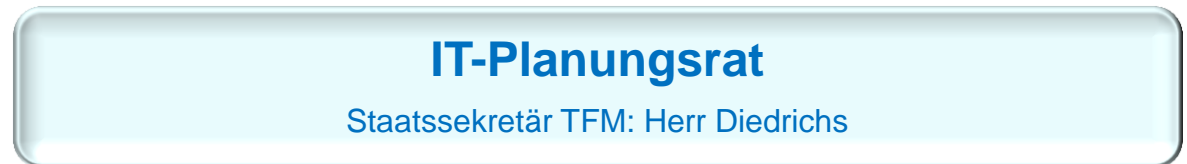


Thüringer
Geodateninfrastruktur-
gesetz (ThürGDIG)

GDI-Hierarchie in Deutschland



Organisation GDI-DE



Politische und strategische Ebene

Konzeptionelle und fachliche Ebene

Organisation der GDI-Th



Politisch

Kabinett

Strategisch

IKG-GIZ

erweitertes Interministerielles Koordinierungsgremium-
GeoInformationsZentrum

Fachlich / Technisch

Arbeitsgruppen des IKG-GIZ

- AG Geoproxy
- AG INSPIRE Betroffenheit

Beratung

Kompetenzzentrum im TLVermGeo

Beratung geodatenhaltender Stellen in Fragen der Bereitstellung
und Nutzung der Geodaten über die Geodateninfrastruktur

Die strategische Koordinierung der GDI-Th obliegt dem

erweiterten Interministeriellen
KoordinierungsGremium-GeoInformationsZentrum

IKG-GIZ

Die Ministerien des Freistaats Thüringen, die Thüringer Staatskanzlei, der Thüringische Landkreistag e.V. sowie der Gemeinde- und Städtebund Thüringen e.V. wirken im IKG-GIZ zusammen.

Gesetzliche Grundlage des IKG-GIZ ist § 6 Abs. 2 Thüringer Geodateninfrastrukturgesetz (ThürGDIG) vom 8. Juli 2009.

„Das unter dem Vorsitz des für das amtliche Vermessungswesen zuständigen Ministeriums eingerichtete Koordinierungsgremium nimmt die für den weiteren Ausbau und den Betrieb der Geodateninfrastruktur in Thüringen und des Geoportals erforderlichen Abstimmungen vor und bedient sich einer Geschäftsstelle, die bei dem für das amtliche Vermessungswesen zuständigen Ministerium angesiedelt ist.“

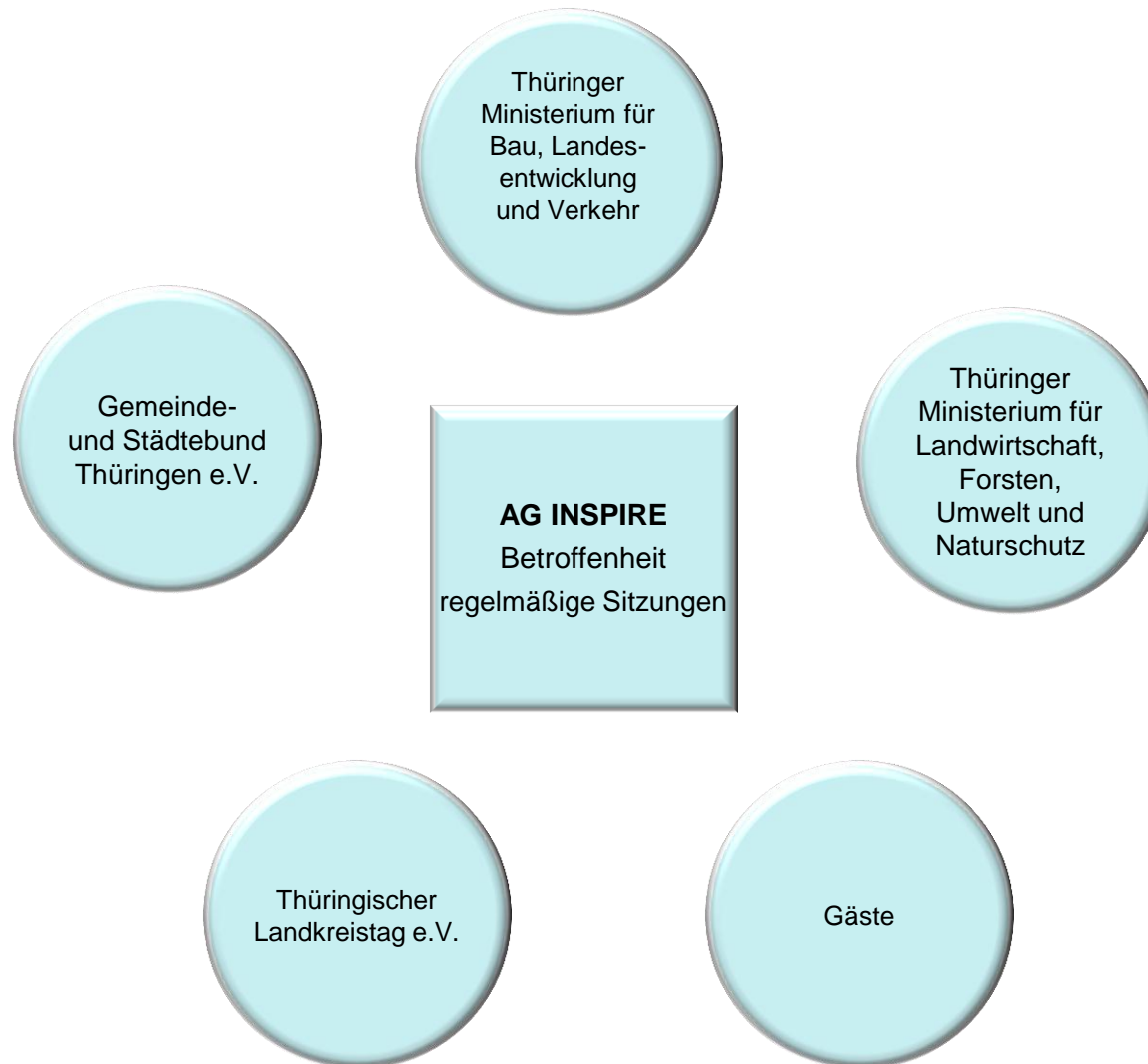


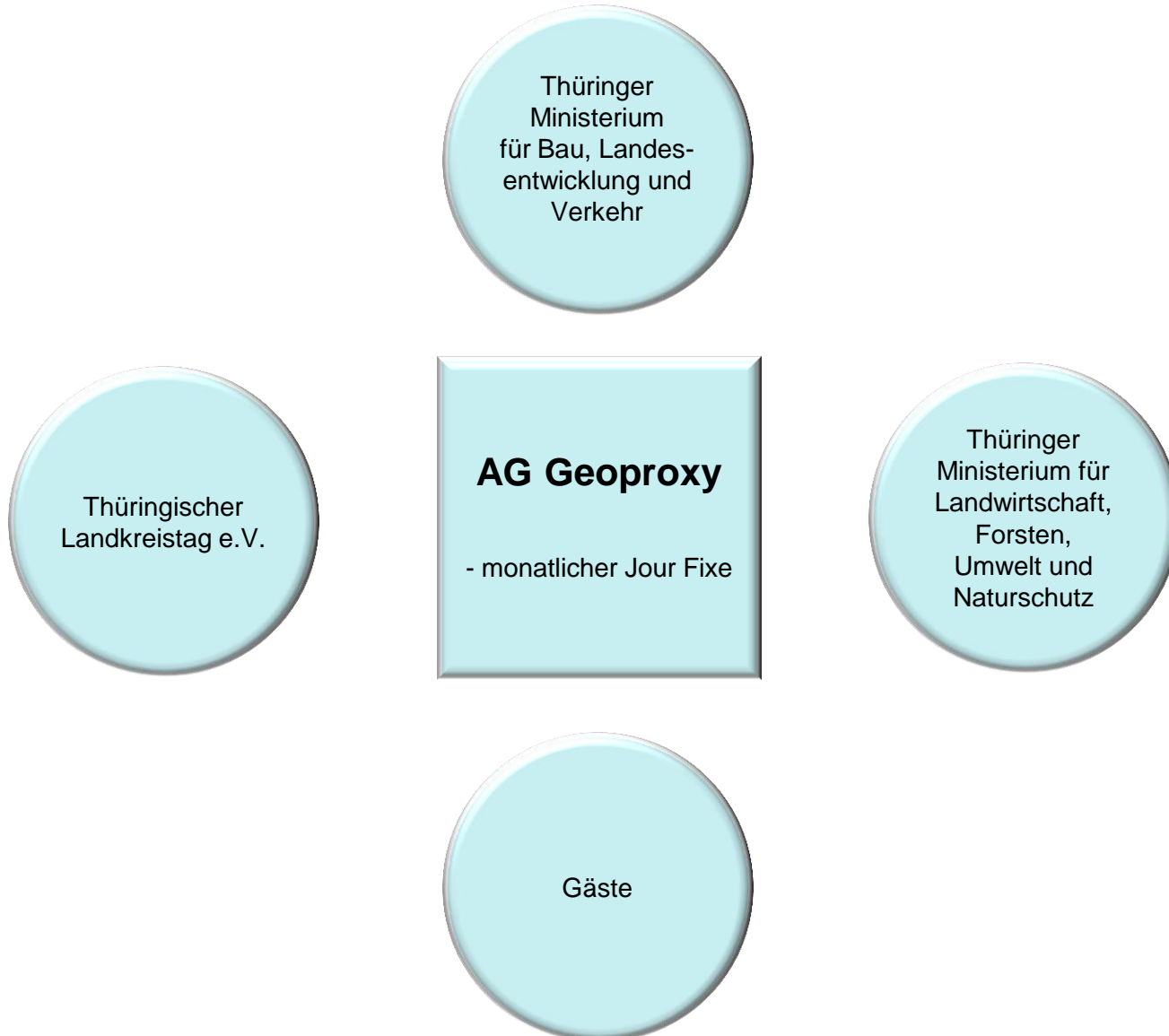
Aufgaben des IKG-GIZ

- grundsätzliche Abstimmung zur einheitlichen Nutzung und Anwendung von amtlichen Geoinformationen als Geodatenätze oder über Geodatendienste
- unterstützt entsprechend die Nationale Anlaufstelle auf Bundesebene nach Artikel 19 Abs. 2 der Richtlinie 2007/2/EG
- Abstimmungen für den weiteren Ausbau und den Betrieb der zentralen Komponenten der Geodateninfrastruktur in Thüringen
- koordiniert die Erfassung, Haltung und Bereitstellung von amtlichen Geodaten mit dem Ziel, redundante Arbeiten zu vermeiden
- Veröffentlichung der Arbeitsergebnisse entsprechend den jeweiligen Erfordernissen
- Organisation von Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen zu INSPIRE-konformen Geodaten, Geodatendiensten, Metadaten und Metadateninformationssystemen und zur Nutzung der zentralen Komponenten der Geodateninfrastruktur Thüringen

Sitzungen des IKG-GIZ

- Die Sitzungen finden halbjährlich auf Einladung der Vorsitzenden statt
- Jedes Mitglied kann die Einberufung einer zusätzlichen Sitzung unter Angabe von Gründen schriftlich bei der Vorsitzenden beantragen
- Jedes Mitglied kann sachverständige Personen aus seinem Geschäftsbereich hinzuziehen
- Das IKG-GIZ beschließt mit der Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
- Das IKG-GIZ beschließt in Form von Empfehlungen





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thüringer Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr

Projektgruppe Geodateninfrastruktur

Kay Müller

Geschäftsstellenleiter des erweiterten Interministeriellen Koordinierungsgremiums –

Geoinformationszentrum (IKG-GIZ)

Werner-Seelenbinder-Str. 8

99096 Erfurt

Tel.: 0361 3791-367 Fax: 0361 3791-399

kay.mueller@tmblv.thueringen.de <http://www.thueringen.de/ikg-giz/>